



Pressemitteilung

Mittwoch, 27. Juni 2018

„Bus & Bike“: Bürgerinnen und Bürger sollen der Stadt Orte nennen, an denen Bedarf für Fahrrad-Abstellplätze besteht

Norderstedt. In der repräsentativen „Zukunftsstadt“-Umfrage im Jahr 2017 hatten annähernd Dreiviertel aller Befragten angegeben, dass sie Investitionen in den Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV, 44,8 Prozent) sowie in den Radverkehr (29,4 Prozent) für den wichtigsten Handlungsbedarf im Verkehrsbereich ansehen. Die Stadt Norderstedt möchte darauf eingehen - und die Verknüpfung von Fahrrad und ÖPNV künftig noch stärker fördern.

Wo konkreter Handlungsbedarf besteht, soll im Zusammenspiel mit der Öffentlichkeit herausgearbeitet werden, derweil immer wieder Wünsche von Bürgerinnen und Bürgern an die Stadtverwaltung herangetragen werden. Während der Aktion „Bus & Bike“ sind alle Norderstedterinnen und Norderstedter jetzt dazu aufgerufen, die Bushaltestellen im Stadtgebiet zu melden, an denen aus ihrer Sicht ein (zusätzlicher) Bedarf an Abstellanlagen für Fahrräder herrscht.

Unter Angabe des Straßennamens sowie des Namens der jeweiligen Bushaltestelle sind Vorschläge für die Installation von Fahrradabstellanlagen per E-Mail an folgende Kontaktadresse zu richten:

busandbike@norderstedt.de

Die Verwaltung wird die Vorschläge sammeln und ihre Realisierbarkeit prüfen – zum Beispiel mit Blick auf die für Abstellanlagen benötigten Flächen. Dann ergibt sich eine Prioritätenliste für die Aufstellung zusätzlicher Abstellmöglichkeiten für Fahrräder.

Ansprechpartnerin:

Christine Haß
Amt Nachhaltiges Norderstedt
040/53 595 366